EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
Trinitatis

Gemeindebrief

Ausgabe 95
02/2024 – 04/2024

Presbyteriumswahl

am 18. Februar

Inhalt

Inhalt & Impressum	2
Zum Geleit	3
Presbyteriumswahl	4
Vorstellung der Kandidierenden	6
Konfirmation	11
Kirche mit Kindern	12
Männer und Frauen	13
Gruppen und Kreise	14
Jugendzentrum	17
Neues Gottesdienstformat	20
Gemeindehaus Arlberger Straße	21
Nachruf	22
Netzwerk 55plus	23
Seniorenzentrum	24
Amtshandlungen	25
Adressen	26
Bildnachweise / Verschiedenes	27
Gottesdienstplan	28

ICH STEH ZUR WAHL
ICH GEH ZUR WAHL
Presbyteriumswahl 2024

Presbyteriumswahl
Seite 3 bis 10

Alles zur Wahl – Infos und Kandidierende

Neu im Jugendzentrum
Seite 17

Yvonne Queder stellt sich als neue Jugendleiterin vor

Impressum

Herausgeber:
Ev. Kirchengemeinde Trinitatis
Ev. Kirchenkreis Duisburg

V.i.S.d.P.G: Dirk Sawatzki
(Vorsitzender Presbyterium)

Redaktion: Armin Draheim (Layout), Heike Lingnau, Sara Randow, Dirk Sawatzki.

Redaktionsschluss
für Ausgabe 95: 06. Dezember 2023
für Ausgabe 96: 28. Februar 2024

Druck: Gemeindebriefdruckerei,
Auflage: 4.700

Bestellung und Information unter:
info@trinitatis-duisburg.de

trinitatis-duisburg.de

BLAUER ENGEL DAS UMWELTZEICHEN
GBD
www.blauer-engel.de/uz195
Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.
www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

Ich empfehle euch unsere Schwester Phöbe; sie ist Diakonin der Gemeinde in Kenchreä.

Röm 16,1

Zwei Drittel der evangelischen Kirchenmitglieder denken darüber nach, in Kürze aus der Kirche auszutreten. Auf katholischer Seite sind es sogar drei Viertel. Das geht aus der im letzten November von der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) vorgelegten Untersuchung zur Kirchenmitgliedschaft hervor (kmu.ekd.de).

Was denn die Kirche machen müsse, damit das Vorhaben überdacht werde, wurde gefragt. Bei den Antworten steht ganz oben auf der Liste die Aufarbeitung kirchlicher Schuld und sexuellen Missbrauchs. Fast zeitgleich mit dem Erscheinen dieses Gemeindebriefs wird der von der EKD beauftragte unabhängige Forschungsverband „ForuM“ am 25. Januar zu diesem Thema eine umfangreiche Studie vorlegen, die der weiteren Aufarbeitung dienen soll (www.forum-studie.de). Es ist damit zu rechnen, dass die Veröffentlichung noch einmal eine gewaltige Erschütterung hervorrufen wird. Dennoch wird diese Studie ein wichtiger Schritt sein zur weiteren konsequenten Aufarbeitung kirchlicher Schuld.

Zwei Drittel der Evangelischen antworteten, sie würden nicht austreten, wenn Männer und Frauen in der Kirche die gleichen Rechte hätten. In der Bibel lesen wir, dass bereits in den ersten christlichen Gemeinden Frauen wichtige Leitungsrollen gespielt haben. Leider setzte sich in der Kirchengeschichte ein anderer Geist durch, der von männlicher Macht geprägt war. Inzwischen sind zumindest in unserer rheinischen Landeskirche fast die Hälfte der Pfarrstellen durch Frauen besetzt, die Tendenz ist steigend. Und für das Leitungsgremium unserer Gemeinde, dem Presbyterium, kandidieren am 18. Februar 8 Frauen und 5 Männer.

Unsere Kirche baut sich von unten auf. Nur so kann Kirche und Gesellschaft verändert werden. Und dass sich Kirche gesellschaftlich profilierter zeigen soll, das gehört auch zu den Wünschen der Austrittswilligen.

Mit der Möglichkeit, erstmals auch digital zu wählen, versuchen wir die demokratische Mitwirkung möglichst vielen zu ermöglichen. Machen Sie Gebrauch davon! Damit Kirche und Gemeinde wieder zukunftsfähig werden!

Dirk Sawatzki

Auch digital kann gewählt werden!

Bei der Presbyteriumswahl am 18. Februar ist neben Urnen- und Briefwahl erstmals auch eine Wahl über das Internet möglich!

Unsere rund 5.000 wahlberechtigten Gemeindemitglieder sollten inzwischen die Wahlunterlagen auf dem Postweg erhalten haben: Seit dem 22. Januar kann mit dem dort verzeichneten Zugangscode bereits online das neue Leitungsgremium unserer Kirchengemeinde gewählt werden! Die **digitale Wahl**, die bereits am 11. Februar endet, soll die Teilnahme gerade von jüngeren Kirchenmitgliedern erhöhen. Unabhängig vom Alter ermöglicht das kombinierte Verfahren allen Gemeindemitgliedern, den für sich individuell am besten passendsten Weg zur Stimmabgabe auszuwählen.

Selbstverständlich kann nach wie vor mit der Wahlbenachrichtigung eine **Briefwahl** beantragt werden. Die Wahlunterlagen müssen in diesem Fall ausgefüllt bis zum 14. Februar bei der Kirchengemeinde eingegangen sein.

Die **Urnenenwahl** vor Ort findet dann am 18. Februar statt im Anschluss an den Gottesdienst, der um 10:30 Uhr in der Jesus-Christus-Kirche beginnt:

in der **Jesus-Christus-Kirche**, Arlberger Str. 12, Duisburg-Buchholz von 11:45 Uhr bis 13:45 Uhr und

im **Gemeindehaus, Am See 8**, Duisburg-Wedau von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr.

Zu besetzen sind 12 Presbyteriumsplätze. Die 13 Kandidat:innen stellen sich auf den nächsten Seiten vor. Außerdem ist die Stelle einer Mitarbeitenden zu besetzen. Da es hier keine Gegenkandidatur gab, gilt die Vorgeschlagene

als gewählt. Wir gratulieren Claudia Knothe-Warrelmann, die sich ebenfalls kurz vorstellt. Ein jugendliches Presbyteriumsmitglied wird darüber hinaus vom Presbyterium berufen.

Die Kandidierenden stellen sich persönlich vor auf einer **Gemeindeversammlung** am Sonntag, 4. Februar im Anschluss an den Gottesdienst, der um 10:30 Uhr in der Jesus-Christus-Kirche beginnt, also gegen 11:45 Uhr.

Das zunächst vorläufige **Wahlergebnis** wird bereits am Wahltag abends auf der Webseite unserer Kirchengemeinde veröffentlicht, dann amtlich bestätigt ausgehängt und im Gottesdienst, in der Presse und im nächsten Gemeindebrief bekanntgegeben.

Die **Einführung** des neuen Presbyteriums findet statt im Gottesdienst am Sonntag, 17. März um 17:30 Uhr in der Jesus-Christus-Kirche.

Dirk Sawatzki
Vorsitzender des Presbyteriums

Auslegung des Wahlverzeichnisses: Sollten Sie bisher keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, lassen Sie bitte im Wahlverzeichnis überprüfen, ob Sie dort aufgeführt sind! Der Eintrag kann überprüft und gegebenenfalls korrigiert werden in der Zeit vom 22. Januar bis zum 4. Februar zu den Öffnungszeiten des Gemeindebüros (Seite 26) sowie im Anschluss an die Gottesdienste in diesem Zeitraum, also am 28. Januar und am 4. Februar.

Presbyteriumswahl: Vorstellung der Kandidierenden

Anja Brockschmidt
51 Jahre, Systemadministratorin

Mitglied des Presbyteriums seit 2020. Ich singe im Gospelchor und arbeite u. a. im Arbeitskreis Umwelt mit, da mir beide Themen sehr am Herzen liegen. Ich möchte den eingeschlagenen Weg beim öko-fairen Handeln und Richtung Treibhausgasneutralität in der Gemeinde gerne weiter begleiten.

Ingrid Bürgers
70 Jahre, Sachgebietsleiterin i.R.

Gemeinde ist für mich gelebte Gemeinschaft im Glauben an Gott. Sie ist offen, vielseitig und lebendig. Das unterstütze ich mit der Organisation des Netzwerk 55plus. Seit 2020 engagiere ich mich im Presbyterium und in einigen Ausschüssen.

Dr. Thomas Daube
54 Jahre, Leiter Technologie, Physiker

Als Presbyter arbeite ich seit 2016 im Bau- und Finanzausschuss mit, um neue Herausforderungen wie die Klimaneutralität der Gebäude mitzugestalten. Hierbei möchte ich mein Wissen und meine Erfahrung einbringen.

Nina Dietzel-Wallner
42 Jahre, Religions- und Pädagogiklehrerin

Mit meiner Familie lebe ich im schönen Bissingheim. Bei der „Kirche mit Kindern“, die ich seit ihren Anfängen begleite, freue ich mich über die Teilnahme aller Generationen. Generationenübergreifende Angebote in unserer Gemeinde möchte ich gerne weiterführen. Im Theologie- und Gottesdienstausschuss sowie im Arbeitskreis zur Prävention sexualisierter Gewalt wirke ich mit.

Ralf Drückes
59 Jahre, Krankenpfleger, Qualitäts- und Risikomanager

Neben der Tätigkeit in diversen Ausschüssen liegen die aktuellen Schwerpunkte meiner Arbeit bei den Finanzen und den Gebäuden unserer Kirchengemeinde. Verbunden ist dies mit der Arbeit in den Bereichen „Betreiber-Verantwortung, Schutz und Sicherheit“. Hier sähe ich auch weiterhin meine Aufgaben.

Helga Drzisga
69 Jahre, Rentnerin

Seit 1997 bin ich Mitglied des Presbyteriums und wirke in verschiedenen Ausschüssen mit, auch auf Kirchenkreisebene.

Bewegende, einladende Gottesdienste mit viel Musik für alle Generationen liegen mir am Herzen. Deshalb singe ich auch begeistert in unserem Gospelchor mit.

Karl-Martin Faeser
63 Jahre, Vorruheständler

Viele der für die Zukunft der Gemeinde getroffenen Entscheidungen wurden umgesetzt, einige Dinge stehen noch aus. Die temporären Einschränkungen aus der Coronaphase haben uns zeitlich etwas zurückgeworfen, doch seitdem haben wir viel aufgeholt und werden das auch in den kommenden vier Jahren machen. Dabei möchte ich gerne weiterhin gestaltend mitwirken.

Nils Finke
25 Jahre, Student

Ich engagiere mich vor allem im Bereich Jugend. Der Rückhalt in unserer Gemeinde bedeutet mir besonders viel. Dass wir jünger werden, ist mir ein Herzensanliegen. Deswegen möchte ich, dass wir uns aktiv mit Vielfalt beschäftigen und über Angebote für Jugendliche und junge Erwachsene diskutieren.

Kirsten Kadereit-Weschta
59 Jahre, Musikerin

Die Gemeinschaft der verschiedenen Generationen ist mir sehr wichtig in der Gemeinde. Seit vielen Jahren arbeite ich mit bei der Kinderbibelwoche und in der Kirche mir Kindern. Immer wieder gemeinsam im Presbyterium Lösungen für neue Situationen zu suchen und zu finden, ist für mich eine besondere Aufgabe.

Dr. Tobias Kroll
34 Jahre, IT-Projekt- und Prozessmanager im Landesdienst

Ich nehme die Gemeinde als vielseitig wahr mit einer starken Kinder- und Jugendarbeit. Das muss so bleiben, damit junge Menschen bleiben – oder wiederkommen. Mein Anker über Umzüge hinweg war die Kirchenmusik. Hier möchte ich Schwerpunkte setzen und mehr Angebote mit umliegenden Gemeinden fördern.

Heike Lingnau
62 Jahre, Fachkrankenschwester für Kinderintensivmedizin und Floristin

Mitglied im Presbyterium seit 2008. Unser Gemeindeleben ist vielseitig und vielfältig. Einladende Gottesdienste feiern, Begegnungsräume für alle Generationen schaffen, damit Menschen sich in unserer Gemeinde wohl- und aufgehoben fühlen , die Zukunft unserer Gemeinde weiter entwickeln - hierfür möchte ich mich weiter engagieren und Verantwortung übernehmen.

Klaus Matthes
69 Jahre, IT-Manager i. R.

Ich möchte meine Arbeit im Presbyterium fortsetzen, notwendige Veränderungen konstruktiv gestalten. Corporate Identity, Datenschutz, Bauausschuss (Schwerpunkt: Gefährdungsbeurteilung) und Förderverein bilden die Schwerpunkte. Vielfalt verstehe ich als Bereicherung.

Beate Michel
62 Jahre, PTA

Ich bin seit vier Jahren im Presbyterium und würde mich auf eine weitere Zeit im Dienste der Gemeinde sehr freuen, weil ich hier Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung entdecke. Ich singe im Gospelchor und arbeite mit im Ausschuss für Theologie, Gottesdienst und Kirchenmusik.

Mitarbeitende im Presbyterium

Claudia Knothe-Warrelmann
60 Jahre, Gemeindesekretärin

Ich bin seit vielen Jahren ehrenamtlich in der Gemeinde tätig und Mitglied in der Frauengruppe 40 +. Seit 2010 arbeite ich in der Gemeinde als Hausmeisterin und seit September 2014 leite ich das Gemeindebüro. Die Arbeit macht mir sehr viel Spaß, da ich mit vielen Menschen in Kontakt komme. Ich freue mich, dass unsere Gemeinde immer mehr zusammenwächst.

Da es auf der Liste der Mitarbeitenden keine weitere Kandidatur gab, gilt Claudia Knothe-Warrelmann bereits als gewählt und wird nicht auf dem Stimmzettel erscheinen!

Spaß mit Gott

Das ist das Motto der Kirche mit Kindern. Spielerisch, mit allen Sinnen und viel Spaß erleben wir biblische Geschichten gemeinsam mit Eltern, Großeltern, Geschwistern und wer sonst noch Lust hat zu kommen! Wir singen, beten und basteln und erleben so, wie lieb Gott uns hat.

Kirche mit Kindern

Wir laden herzlich ein zu folgenden Terminen:

11. Februar	12:00 Uhr Kirche Am See
18. Februar	12:00 Uhr Kirche Am See
25. Februar	12:00 Uhr Kirche Am See
03. März	12:00 Uhr Kirche Am See
10. März	12:00 Uhr Kirche Am See
31. März	**Familiengottesdienst** zu Ostern 10:30 Uhr, Jesus-Christus-Kirche.
14. April	12:00 Uhr Kirche Am See
21. April	**Ökumenischer Familiengottesdienst** zum Abschluss der Kinderbibelwoche, 10:30 Uhr, Kirche Am See

Kinderbibelwoche

„Er ist ein schwieriges Kind!“ Das muss Miriam aus Nazareth, die Mutter von Jesus, oft gedacht haben. Was sie mit ihrem Jesus so alles erlebt und auch erlitten hat, wollen wir in der Kinderbibelwoche in Theaterstücken, Liedern und Bastelarbeiten erfahren.

Eingeladen zur ökumenischen Kinderbibelwoche sind alle Kinder zwischen 3 und 13 Jahren am:
Dienstag, 16. April
Mittwoch, 17. April
Donnerstag, 18. April
von **15:30 Uhr bis 17:00 Uhr** im Gemeindehaus Am See.

Ute Sawatzki

Männer 50+

Ab März soll es eine neue Männergruppe geben, die sich ein Mal im Monat im neuen Kirchencafé Buchholz an jedem 2. Donnerstag trifft.

Die Idee dazu entstand auf dem letzten Gemeindefest im Zusammensein mit den Frauen 40+, die in der Gemeinde als Gruppe fest etabliert sind. Nun wollen wir Männer nachziehen:

Beisammensein, quatschen und unterschiedliche Themen diskutieren - auch Referenten sollen eingeladen werden und die Gemeinde aktiv unterstützt werden, wo Hilfe benötigt wird.

Wir sind alle um die 50 Jahre alt - wobei das Alter nur eine Nebenrolle spielt! Wir freuen uns auf weitere Interessenten, die Lust haben aktiv am Gemeindeleben teilzunehmen und mit ihren Ideen und Dabeisein die neue Gruppe unterstützen wollen.

Bei Interesse bitte einfach Kontakt mit
Ulf Planstedt aufnehmen
Tel.: 0174 - 164 71 75
oder
Claus Weigelt
Tel.: 71 93 01

Ökumenisches Frauenfrühstück

Herzliche Einladung am
4. Mai von **10:00 bis 12:30 Uhr**
im Gemeindehaus Am See in Wedau.

Thema: Die Rolle der Frau im Wandel der Zeit

Anmeldung bei Uta Fischer oder Elke Jäger Tel.: 70 77 71

Neu im Jugendzentrum

Seit dem 1. Dezember arbeitet Yvonne Queder als neue Jugendleiterin in unserer Kirchengemeinde. Hier stellt sie sich vor.

Hallo, ich bin die Neue :-). Mein Name ist Yvonne Queder. Ich bin Gemeindepädagogin, 36 Jahre alt, verheiratet und arbeite seit dem 1. Dezember 2023 als Jugendleiterin im Jugendzentrum „Arlberger“ und in der Kinder-, Jugend- und Konfi-Arbeit der Kirchengemeinde Trinitatis.

Aufgewachsen bin ich in Tönisvorst. Mit 18 Jahren hat es mich dann das erste Mal nach Duisburg gezogen. Studiert habe ich „Gemeindepädagogik und Diakonie“ und „Soziale Arbeit“ in Bochum. Später bin ich dann für meine erste Stelle in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit – ebenfalls in einer Kirchengemeinde – von Essen nach Dortmund gezogen. Das Ruhrgebiet wurde zu meiner zweiten Heimat.

Heimat fand ich auch in den Bergen. Da mein Mann eine Stelle in Österreich angenommen hatte, haben wir 5 Jahre im schönen Vorarlberg, sozusagen am Fuße des Arlbergs gelebt. Dort habe ich in Bregenz am Bodensee als Gemeindepädagogin und als Religionslehrerin gearbeitet. Nach einer kurzen beruflichen Zwischenstation ging es dann vom Arlberg quasi direkt ins „Arlberger“. Isch des Gotts Werkle gsi?

Yvonne Queder

Als Jugendleiterin in der Kirchengemeinde Trinitatis möchte ich die bewährten Angebote weiterführen und gemeinsam mit euch neue Ideen entwickeln. Ich hoffe, wir lernen uns bald persönlich kennen.

Lasst uns gemeinsam auf Gottes Wegen gehen, Gottes Spuren in dieser Welt feststellen und – mit Gottes Hilfe – hinterlassen.

Eure und Ihre
Yvonne Queder

Für aktuelle Infos zur Kinder- und Jugendarbeit und allem, was sonst noch im Arlberger stattfindet, folgt uns gerne auf den Sozialen Medien; z.B. findet ihr uns auf Instagram: ev_jz_arlberger oder unserer Internetseite www.arlberger.de.

Rückblick: Wunschbaumaktion

Das neue Jahr hat begonnen und wir möchten gemeinsam mit euch einen Blick auf die sehr erfolgreiche Wunschbaumaktion im letzten Jahr werfen, die in der Adventszeit in unserer Gemeinde stattgefunden hat. Es war eine Zeit voller Herzlichkeit, Engagement, Nächstenliebe und zwischenmenschlicher Begegnungen, die in einer doch manchmal stressigen Adventszeit sehr wertvoll waren.

Die positiven Erfahrungen sollen uns auch im kommenden Jahr begleiten. Gemeinsam können wir weiterhin Gutes tun und auch dafür sorgen, dass Liebe und Mitgefühl in unserer Gemeinde stets lebendig bleiben.

Eure über 80 (!) Geschenke, die für junge Erwachsene im Kinderdorf der Rotdornstraße e.V. bestimmt waren, wurden in der Woche vor Weihnachten wohlbehalten im Kinderdorf abgegeben und unter riesiger Freude in Empfang genommen.

Wir danken jedem und jeder einzelnen von euch ganz herzlich, der/die sich an der Wunschbaumaktion beteiligt hat, um anderen eine Freude zu bereiten. Das ist nicht selbstverständlich! Umso schöner, dass es Menschen wie euch gibt!

Julia Koopmann

Osterferienprogramm 2024

Die Vorfreude auf die Osterferien ist spürbar und wir möchten euch mitteilen, dass wir bereits mit den Vorbereitungen für das Osterferienprogramm 2024 für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren begonnen haben!

Vom 25. bis zum 28. März wollen wir uns mit dem Thema „Helfen“ beschäftigen. Wie können wir anderen helfen und wo bekommen wir Hilfe? Dazu wollen wir im Jugendzentrum Arlberger viel miteinander spielen, basteln, Spaß haben und auch Ausflüge machen, um professionelle Helfer*innen zu besuchen. Denn wenn wir zusammen helfen, können wir viel mehr bewegen.

Wir schätzen eure Unterstützung und freuen uns darauf, gemeinsam mit euch eine fröhliche und erlebnisreiche Osterferienzeit zu verbringen!

Euer JZ-Arlberger-Team

Kinder-Kino-Kirche

Auch im neuen Jahr geht es weiter mit unserer kostenlosen KinoKirche!

Erlebt euren Lieblingsfilm in der Kirche auf einer großen Leinwand und genießt dazu Snacks und Getränke zu kinderfreundlichen Preisen.

Nächster Termin:
Freitag, **22. März**, **19:00 Uhr**,
Jesus-Christus-Kirche

Kinder-Disco

Liebe Party-Kids der Gemeinde,

wir bringen die Karnevalsdisco dieses Jahr direkt zu uns ins Gemeindehaus! Warum? Weil das Gemeindehaus demnächst einen gebührenden Abriss bekommt. Das wollen wir mit euch glamourös feiern. Lasst uns also gemeinsam die Tanzfläche im Gemeindehaus rocken und die legendärste Kinderdisco / Abriss-Party des Jahres feiern! Freut euch auf fröhliche Karnevalsmusik, Kinderpartyspiele und jede Menge gute Laune. Kommt gerne kostümiert und seid dabei! Eintritt: 2 Euro

Altersgruppe: Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren sind herzlich willkommen.

Termine im Überblick:
Freitag, **23. Februar,18:30 Uhr**,
Gemeindehaus Arlberger
Freitag, **26. April, 19:00 Uhr**,
Ev. Jugendzentrum Arlberger

Bitte meldet euch rechtzeitig an (Anmeldepflicht) und sichert euch euren Platz für einen unvergesslichen Karnevalsspaß!

Wir freuen uns auf euch!

Kinder-Trödel

Im Gemeindehaus findet am **24. März** ab ca. **11:30 Uhr** ein Flohmarkt statt und wir sind mit dabei. Wir haben einige besondere Raritäten und ehemalige Lieblingsstücke aus dem Jugendzentrum, die sich über ein neues Zuhause freuen würden.

Kommen Sie gerne vorbei und finden Sie tolle Kostbarkeiten, Mitbringsel oder kleine Nützlichkeiten für den Alltag. Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Wenn Sie gerne selber "mittrödeln" möchten, melden Sie sich bitte unter der Rufnummer 0175 - 69 05 746.

Julia Koopmann, Nadine Danes, Yvonne Queder

@ev_jz_arlberger

facebook.de/JZArlberger

„Spotlight“

Neues Gottesdienstformat im Jahr 2024

Im März 2024 geht unser neues Lobpreis-Format „Spotlight“ in die Startlöcher! Neue Lieder, Kraft spendende Impulse und gemeinsames „Nachsitzen“ in der Kirche - das macht den neuen Gottesdienst aus, den wir einmal im Quartal in der Jesus-Christus-Kirche jeweils um 17:30 Uhr feiern.

Nachgedacht werden soll über große Themen des christlichen Glaubens.

Im Anschluss gibt es Gelegenheit, den Abend in der Kirchenkneipe bei einem Getränk und gemütlichem Beisammensein ausklingen zu lassen.

Die ersten Termine:

10. März
09. Juni
22. September

Die Gottesdienste werden geleitet von Pfarrerin Sara Randow und Kantor Daniel Drückes sowie einem Team aus Ehrenamtlichen. Wer Interesse hat mitzumachen, kann sich gerne bei sara.randow@ekir.de und daniel.drueckes@ekir.de melden.

Sara Randow

Holzrelief aus dem Gemeindezentrum „Arche“

Alles muss raus!

Flohmarkt am 24. März im Arlberger Gemeindehaus

Bald ist es so weit: Wir werden Abschied nehmen von unserem Gemeindehaus Arlberger. Am 24. März werden wir daher einen Flohmarkt veranstalten, um das letzte Inventar unter die Leute zu bringen.

Sie sind herzlich eingeladen zu kommen, sich umzusehen und mitzunehmen, was Sie gerne haben möchten.

Zeitgleich findet ein Kindertrödelmarkt vom Jugendzentrum, ebenfalls im Gemeindehaus, statt. Wenn Sie noch ein paar Dinge haben (Kinderbekleidung, -spielzeug, -bücher etc.), die anderen eine Freude bereiten könnten, und selber gerne „mittrödeln“ möchten, melden Sie sich bitte unter der Rufnummer 0175 - 69 05 746 und reservieren Sie sich einen Platz. Tische müssten dazu selbst mitgebracht werden.

Wir freuen uns auf ihren Besuch nach dem Gottesdienst gegen 11:30 Uhr im Gemeindehaus!

Sara Randow

Holzrelief sucht neues Zuhause!

Die meisten werden das imposante Holzrelief aus dem Gemeindehaus kennen. Ursprünglich wurde das Kunstwerk aus Furnierhölzern kaukasischer, spanischer, französischer, deutscher und afrikanischer Herkunft aber von Helmut Martin-Myren (✝ 2001) für die Arche erschaffen. Dort hing es viele Jahre hinter dem Altar. Als das Gemeindezentrum im Jahr 2002 geschlossen wurde, fand es einen neuen Platz im Gemeindehaus an der Arlberger Straße.

Leicht abstrahiert sind zahlreiche Symbole und biblische Texte in das künstlerische Werk eingeflossen. Mittelpunkt des Werkes ist wohl der 2,16 Meter große Kreis in der Mitte, der die Arche darstellt. An der rechten Seite ist der von einem Eichenholzkranz umrandete Kreis geöffnet für die aus dem Regenbogen mit der guten Nachricht vom entdeckten Land heimkehrende Taube. Zugleich ist der in 12 Segmente aufgeteilte Kreis Zeichen des Bundes von Altem und Neuem Testament, in dem zwölf Baumscheiben ebenso für die zwölf Stämme des Volkes Israels stehen wie für die Apostel.

Nun steht der Verkauf des Gemeindehauses kurz bevor und wir suchen einen neuen Ort für das schöne Relief, das mit einer Größe von 6,51 x 2,91 Metern sehr schwer und kompakt ist. Der Neuwert betrug damals 21.000 DM.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei sara.randow@ekir.de.

Sara Randow

Wolfgang Möller

(23.07.1947 – 27.12.2023)

Wolfgang Möller war von 1992 bis 2016 Presbyter und von 1994 bis 2015 Finanzkirchmeister zunächst der Kirchengemeinde Wedau-Bissingheim, später von Trinitatis. In schwierigen Zeiten hatte er für mehr als 20 Jahre die finanziellen Angelegenheiten der Gemeinde sicher und zuverlässig im Griff. Seiner Nachfolgerin im Kirchmeisteramt konnte er einen soliden Haushalt und einen Rücklagenbestand übergeben, der die Grundlagen für die nötigen Anpassungsprozesse der Folgejahre legte. Als Gründungsmitglied lag ihm dabei der Förderverein der Gemeinde besonders am Herzen, den er in seiner Amtszeit als Vorsitzender leitete.

Wolfgang Möller

Darüber hinaus war er im Kirchenkreis tätig unter anderem als Mitglied im Kreissynodalvorstand, im Kirchensteuerverteilungsausschuss und im Verwaltungsausschuss.

Nach seinem Ausscheiden aus den kirchlichen Ämtern blieb er noch für einige Zeit dem Kirchenchor erhalten, den er mit sicherer und markanter Bassstimme für mehr als 50 Jahre stützte. In den letzten sieben Jahren konnte er allerdings krankheitsbedingt nicht mehr allein zu Hause wohnen bleiben. Sein Tod kam erlösend.

Seine Verbundenheit mit der Kirchengemeinde und sein wie selbstverständlich gelebter Glaube kommt in dem Spruch zum Ausdruck, den die Familie über die Todesanzeige gesetzt hat: „Auferstehung ist unser Glaube, Wiedersehen unsere Hoffnung, Gedenken unsere Liebe“. Mit dieser Hoffnung nehmen wir auch als Kirchengemeinde Abschied und wünschen den Hinterbliebenen Kraft und Trost aus diesem Glauben.

Dirk Sawatzki
Vorsitzender
des Presbyteriums

Geben und Nehmen

Das Netzwerk 55plus Duisburg-Süd ist offen für alle diejenigen, die sich auf den Ruhestand vorbereiten, die im Ruhestand neue Aufgaben oder im Alter Geselligkeit suchen.

Damit Sie einen genaueren Einblick in unsere bisherigen Aktivitäten bekommen, stellen sich die einzelnen Gruppen in alphabetischer Reihenfolge vor.

Gruppe Kultur

Als die Ev. Kirchengemeinde Trinitatis im Jahr 2015 dazu einlud, ein Netzwerk für Menschen ab etwa 55 und mit gleichen Interessen zu gründen, um ihren (kommenden) Ruhestand miteinander zu gestalten, ist auch unsere Kulturgruppe entstanden.

Wir gehen davon aus, dass zum guten Gelingen einer Gruppe sich möglichst jedes Mitglied verantwortlich fühlen sollte.

So bringen wir zu unseren monatlichen Treffen unsere Vorschläge für Unternehmungen mit, besprechen sie gemeinsam und entscheiden dann, welche Aktivitäten wir angehen.

Unsere Interessen sind vielfältig: Wir besuchen Konzerte von Klassik bis Jazz, gehen ins Theater, Kino oder Kabarett, lauschen Autorenlesungen und fahren zu Ausstellungen in Museen oder Skulpturengärten. Das gemütliche Klönen bei Kaffee oder Wein kommt bei uns aber auch nicht zu kurz.

Herzlich willkommen sind uns Kultur liebende Menschen, die viele dieser Aktivitäten mit uns teilen möchten.

Zum Stammtisch treffen wir uns jeden **3. Donnerstag im Monat** um **14:30 Uhr** bis ca. 16:00 Uhr im Gemeindehaus Wedau, Am See 8.

Ansprechpartnerin:
Lore Engels

kultur@netzwerk-55-plus-duisburg-sued.de

Weitere Informationen zu dieser sowie zu den anderen Gruppen und Aktivitäten des Netzwerks gibt es unter www.netzwerk-55-plus-duisburg-süd.de

Evangelische Dienste Duisburg
BETREUEN | PFLEGEN | BEGLEITEN

Buchholzer Fenster

Senioren- und Demenzfachberatungsstelle für ältere Menschen und ihre Angehörigen

Sprechzeiten:	dienstags bis freitags von 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon Nr.:	**0203 - 79 79 - 114** oder 79 79-0
Ansprechpartnerin:	Claudia Finke

Gesprächskreis für pflegende Angehörige. 1 mal monatlich mittwochs. Bitte melden Sie sich bei Claudia Finke, Tel. 79 79 - 114 an.

Café Röschen, ein Nachmittagsangebot mit Kaffee, Kuchen, Unterhaltung, Gesang, Gedächtnisübungen, Spielen und leichter Gymnastik für Menschen mit Demenz. Wir bieten unser Café **zweimal im Monat dienstagnachmittags** an. Anmeldung bei: Claudia Finke.

Lauftreff **freitags 14:00 Uhr**, alle 14 Tage; für Menschen mit und ohne Demenz, die gerne in Gesellschaft laufen. Sie können sich bei Anne Zewe, Tel.: 0176-9688 2221 anmelden.

Bingo am 1. und 3. Montag im Monat, jeweils ab **14:30 Uhr**.

Kaffee, Kuchen und andere Leckereien gibt es täglich, außer mittwochs, in unserer **Cafeteria** für Bewohnerinnen und Bewohner und deren Angehörige, in der Zeit von **14:30 bis 17:00 Uhr**.

Gottesdienste in den Seniorenzentren

Gottesdienste im Seniorenzentrum Masurenallee 255:

Donnerstag, **22.02., 21.03.** und **18.04.** um 10:00 Uhr

Gottesdienste im Seniorenzentrum Altenbrucher Damm 8:

Mittwoch, **28.02., 27.03.** und **24.04.** um 16:00 Uhr

Pfarrdienst

Pfarrer Dirk Sawatzki, Vorsitzender des Presbyteriums Am See 8a dirk.sawatzki@ekir.de	72 65 75
Pfarrerin Ute Sawatzki Am See 8a ute.sawatzki@ekir.de	72 65 75
Pfarrerin Sara Randow Mendener Str. 98, 45470 Mülheim an der Ruhr sara.randow@ekir.de	73 86 66 11 0208 - 45 79 11 39

Kirchmeister

Ralf Drückes
ralf.drueckes@ekir.de

Einrichtungen

Gemeindebüro	
Claudia Knothe-Warrelmann claudia.knothe-warrelmann@ekir.de	0160 - 96 45 86 40
Am See 8 montags 9:00 – 10:00 Uhr	72 01 38
Arlberger Straße 10 donnerstags 17:00 – 18:00 Uhr	738 26 93
Ev. Jugendzentrum, Arlberger Str. 10, www.arlberger.de Jugendleiterein Yvonne Queder ev.jugendzentrum@arlberger.de	70 36 70 0175 - 690 57 46
Kindertagesstätte „Arche“, Leitung: Heike Brombach Altenbrucher Damm 72a, kita-arche@ebw-duisburg.de	2951 2911
Kindertagesstätte, Leitung: Kristina Brunkow Am Fliederbusch 10, kita-wedau@ebw-duisburg.de	2951 2912
Seniorenzentrum, Altenbrucher Damm 8	79 79 0
Christophorus-Hof, Altenbrucher Damm 70	72 99 99 36
Verwaltungsamt, Am Burgacker 14-16	2 95 10

Wer den Gemeindebrief lieber digital als pdf liest und auf die Lieferung der Druckausgabe verzichten möchte: Bitte eine kurze Rückmeldung an ***info@trinitatis-duisburg.de***. Auf Wunsch nehmen wir Ihre Mailadresse gerne in den Verteiler auf und informieren über den nächsten bereitstehenden Download!

Bildnachweise:

Seite 1	*ekir.de / unikat Werbeagentur GmbH*	*Seite 17*	*Sabine Knebelkamp / Fotostudio Koenig*
Seite 4 - 5	*ekir.de*	*Seite 18*	*Yvonne Queder*
Seite 6 - 10	*Dirk Sawatzki*	*Seite 20*	*Sara Randow*
Seite 11	*Text: Reinhard Ellsel*	*Seite 22*	*Dirk Sawatzki*
Seite 12	*Bild von Hans Büning*	*Seite 27*	*Foto: Lotz*
Seite 13	*Elke Jäger*		

Spendenkonto Förderverein Trinitatis:

Ev. Kirchengem. Trinitatis
KD-Bank

IBAN: DE20 3506 0190 1013 7700 22
BIC: GENODED1DKD

Wenn Sie eine Spendenbescheinigung am Jahresende wünschen, geben Sie bitte mit der Überweisung Ihre Adresse an, falls diese beim Förderverein noch nicht vorliegen sollte!

Kleidersammlungen

Gut erhaltene Kleidung als Spende nimmt zu den Öffnungszeiten das „**Wedauer Kleiderlädchen**“ der Kirchengemeinde, Am See 8, an. Der Verkaufserlös ist bestimmt für den Förderverein. Öffnungszeit: **montags 15:00 bis 18:00.**

Für das Arbeitsprojekt **„Wir machen Arbeit“** des Diakoniewerks Duisburg sammeln wir gut erhaltene **Altkleider und Schuhe**. Dazu wurde ein Sammelcontainer im Durchgang zum **Jugendheim an der Arlberger Str. 10** aufgestellt.

Gebrauchte Briefmarken können im Eingangsbereich der Kirchen für Bethel abgegeben werden.

Gottesdienste

Termin	Uhrzeit	Ort	Hinweise
Sonntag **04.02.**	*10:30*	*Jesus-Christus-Kirche, Arlberger Straße 12*	Ute Sawatzki anschl. Vorstellung der Kandidierenden zur Presbyteriumswahl
Sonntag **11.02.**	*10:30*	*Jesus-Christus-Kirche*	Eric Hansen
Sonntag **18.02.**	*10:30*	*Jesus-Christus-Kirche*	Dirk Sawatzki ♡ anschl. Presbyteriumswahl
Sonntag **25.02.**	*10:30*	*Jesus-Christus-Kirche*	Sara Randow
Sonntag **03.03.**	*10:30*	*Jesus-Christus-Kirche*	Dirk Sawatzki Vorstellung der Konfis
Sonntag **10.03.**	***17:30***	*Jesus-Christus-Kirche*	Sara Randow Spotlight
Sonntag **17.03.**	***17:30***	*Jesus-Christus-Kirche*	Ute Sawatzki Einführung des Presbyteriums mit Band und Kirchenchor
Sonntag **24.03.**	*10:30*	*Jesus-Christus-Kirche*	Eric Hansen anschl. Flohmarkt
Gründonnerstag **28.03.**	***18:30***	*Kirche Am See, Am See 8*	Dirk Sawatzki ♡ Tischabendmahl
Karfreitag **29.03.**	*10:30*	*Jesus-Christus-Kirche*	Sara Randow mit Kirchenchor
Ostersonntag **31.03.**	*10:30*	*Jesus-Christus-Kirche*	Ute Sawatzki Familiengottesdienst
Ostermontag **01.04**	*10:30*	*Jesus-Christus-Kirche*	Ute Sawatzki ♡ mit Kirchenchor
Sonntag **07.04.**	*10:30*	*Jesus-Christus-Kirche*	Björn Hensel
Sonntag **14.04.**	*10:30*	*Jesus-Christus-Kirche*	Sara Randow
Sonntag **21.04.**	*10:30*	*Kirche Am See*	Ute Sawatzki Abschluss der KiBiWo mit Kinderchor
Sonntag **28.04.**	*10:30 + 12:15*	*Jesus-Christus-Kirche*	Dirk Sawatzki Konfirmation

♡ Abendmahl

≋ Infos über Taufmöglichkeiten finden Sie auf der Webseite unserer Kirchengemeinde!